In den

- Ausschuss für Haushalt, Finanzen, Rechnungsprüfung, Feuerwehr und öffentliche Ordnung
- Sozialausschuss
- Verwaltungsausschuss
- Rat

24.09.2025

Sozial und sicher: Teams für den öffentlichen Raum

Antrag gemäß § 34 der Geschäftsordnung des Rats der Landeshauptstadt Hannover:

Die Verwaltung wird beauftragt,

ein Konzept zur stärkeren Verzahnung von Straßensozialarbeit und kommunalem Ordnungsdienst zu erarbeiten. Ziel ist die Einrichtung multiprofessioneller Teams, die gemeinsam in den Stadtteilen tätig werden und sowohl ordnungsrechtliche als auch sozialpädagogische Kompetenzen bündeln.

Das Konzept soll insbesondere folgende Punkte beinhalten:

- Gemeinsame Einsatzplanung und abgestimmte Präsenz in relevanten Stadtbereichen
- Schulung und Sensibilisierung beider Berufsgruppen für die jeweils anderen Aufgabenfelder
- Kommunikationsstrukturen und Austauschformate zur Fallbesprechung
- Evaluation der Zusammenarbeit und Rückkopplung mit sozialen Trägern

Das Konzept soll vor den Haushaltsplanberatungen 2027/2028 vorliegen.

Begründung:

Die Herausforderungen im öffentlichen Raum – insbesondere im Kontext von Wohnungslosigkeit, Sucht, psychischen Erkrankungen und sozialen Konflikten – erfordern ein abgestimmtes Vorgehen verschiedener Akteur*innen. Der Ordnungsdienst und die Straßensozialarbeit begegnen dabei oft denselben Personen und Situationen, jedoch mit unterschiedlichen Perspektiven und Handlungsmöglichkeiten.

Eine engere Zusammenarbeit in Form multiprofessioneller Teams wird dazu beitragen können, Konflikte frühzeitig zu entschärfen, Hilfsangebote niedrigschwellig zu vermitteln und gleichzeitig die öffentliche Ordnung zu sichern. Dies stärkt nicht nur die Wirksamkeit beider Dienste, sondern auch das Vertrauen der Bürger*innen in ein sozial verantwortliches Verwaltungshandeln.

Kerstin Klebe-Politze/ Dr. Bala S. Ramani

Fraktionsvorsitzende